

opusdei.org

Studientag zur Personalprälatur

Zum Silberjubiläum findet in Rom ein Studientag über die Personalprälatur Opus Dei statt mit Bischof Echevarría sowie den Kardinälen Ruini und Herranz

07.03.2008

Am 19. März 2008 ist das Silberjubiläum des Opus Dei als Personalprälatur. Vor genau 25 Jahren trat die päpstliche Bulle „Ut sit“ zur Errichtung des Opus Dei als Personalprälatur in Kraft. Die

Päpstliche Universität vom Heiligen Kreuz, die Università Santa Croce, nimmt diesen Jahrestag zum Anlass für einen „Dies Academicus“ mit sieben Fachvorträgen am Montag, dem 10. März.

Der Prälat des Opus Dei, Bischof Javier Echevarría, eröffnet die Veranstaltung in seiner Eigenschaft als Großkanzler der Universität mit einem Vortrag über die „Rechtsform, wie sie der hl. Josefmaria vorgesehen hatte“. Ihm folgt der emeritierte Kurienkardinal Julián Herranz über die Vorbereitungsarbeiten für die Apostolische Konstitution „Ut sit“. Danach spricht der Generalvikar für die Diözese Rom, Kardinal Camillo Ruini, zum Thema „Der Dienst der Prälatur Opus Dei an den Bistümern“.

Die folgenden drei Referate halten Professoren für Theologie bzw. Kirchenrecht: „Die zivilrechtliche

Anerkennung des Prälatur Opus Dei“
– was sich in ersten Linie auf die
Rechtslage in Italien beziehen dürfte;
„Zur Bedeutung der Errichtung einer
Personalprälatur“ sowie „Die
Sendung der Prälatur Opus Dei“.

Abschließend spricht der
Generalvikar des Opus Dei, Prälat
Fernando Ocariz, der selbst Professor
an der Santa-Croce-Universität war
und nun stellvertretender
Großkanzler ist. Sein Thema:
„Prälatur Opus Dei: Das Apostolat ‚ad
fidem‘ [auf den Glauben zu] und die
Ökumene“. Der Studientag im
Palazzo Apollinare, Nähe Piazza
Navona, beginnt um 9:15 Uhr.